

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses am 12. März 2009
in der Heinrich-Harms-Schule in Hutzfeld

.....

Am Donnerstag, dem 12 März 2009 findet um 19.30 Uhr in der Heinrich-Harms-Schule in Hutzfeld eine öffentliche Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses statt.

Anwesend sind:

| | |
|--|--|
| Ausschussvorsitzender stellv. Ausschussmitglied | Manfred Wollschläger, Bosau, Claudia Kähler-Boumaza, Hutzfeld, -für Burkhard Klinke, Bosau,- |
| Ausschussmitglied | Marcus Landsetzer, Bosau, |
| Ausschussmitglied | Gerd Sacknieß, Bosau, |
| Ausschussmitglied | Thomas Ehlers, Liensfeld, |
| Ausschussmitglied stellv. Ausschussmitglied | Heinrich Haß, Thürk,- Ruth Schröder, Bosau -für Bastian Wroblewski, Bosau,- |
| Ausschussmitglied | Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf, |
| Ausschussmitglied | Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade, |
| Ausschussmitglied | Heiko Rahlf, Seedorf |

Von der Verwaltung sind anwesend:

| | |
|--------------------------------|-------------------------------|
| Bürgermeister | Mario Schmidt, Bosau, |
| Amtmann | Peter Boye, Hutzfeld, |
| Jugendbetreuer | Jörg Tamar, Wöbs, |
| Mitarbeiterin im Jugendzentrum | Roswitha Stenzel, Hassendorf, |
| Protokollführer | Thomas Hökendorf, Eutin, |

Als Gäste sind anwesend:

| | |
|---|-----------------------------|
| Bürgervorsteher | Alfred Jeske, Hutzfeld, |
| Gemeindevertreter | Hubert Braasch, Bosau, |
| Bürgerliches Mitglied | Otto Skusa, Majenfelde, |
| Konrektor | Rainer Siemers, Hutzfeld, |
| Förderschule | Dana Schwartz, Hassendorf, |
| Schulverbandsvorsteher Schulverband Plön zu TOP 4 | Jens Paustian, Plön, |
| Hauptausschussvorsitzender Schulverband Plön Land zu TOP 4 | Joachim Schmidt, Bösdorf |
| Verwaltungsmitarbeiter Stadt Plön zu TOP 4 | Herr Langfeldt, Plön, |
| Kinderschutzbund zu TOP 6 | Mattias Thoms, Neustadt, |
| Kinderschutzbund zu TOP 6 | Rebecca Wichmann, Neustadt, |
| Schulrat, Kreis Ostholstein | Herr Meyer, Eutin |
| Kindergarten Hassendorf | Frau Buthmann |

Der Ausschussvorsitzende, Herr Manfred Wollschläger, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Einladung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Bevor in die Tagesordnung eingetreten wird führt Herr Siemers die Anwesenden zu einer Besichtigung in den neuen Biologieraum.

Nach Rückkehr bittet Herr Wollschläger sich von den Sitzen zu erheben und in einer Schweigeminute an die Opfer von Winnenden zu gedenken.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Neuer Tagesordnungspunkt 5 Förderschule, TO 6 SPD-Antrag zur Erweiterung des Angebotes der OGS, TO 7 Bericht des Bürgermeisters, TO 8 Bericht Jugendzentrum, TO 9 Antrag der WGB zur Sicherung des Schulstandortes und TO 10 Antrag der Heinrich-Harms-Schule für einen Schulsozialpädagogen. TO 11 Anfragen der Ausschussmitglieder.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses (18. SSKJA 3) am 02. Dezember 2008
 2. Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses (18. SSKJA 3) am 02. Dezember 2008
 3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
 4. CDU-Antrag zur Prüfung der Voraussetzungen bzw. Bedingungen für einen Beitritt zum Schulverband
-Information über die Arbeit des Schulverbandes Plön Stadt und Land durch den Verbandsvorsteher
 5. Förderschule
 6. SPD-Antrag zur Erweiterung des Angebotes der Offenen Ganztagschule auf 5 Tage/Woche zum Schuljahr 2009/2010
 7. Bericht des Bürgermeisters
 8. Bericht über Jugendarbeit
 9. Antrag der WGB-Fraktion zur Sicherung des Schulstandortes Heinrich-Harms-Schule; hier: Übernahme von Elternanteilen bei der Schülerbeförderung zur Heinrich-Harms-Schule Hutzfeld (alle Schulteile)
 10. Antrag der Heinrich-Harms-Schule zur Einstellung eines Schulsozialpädagogen
 11. Anfragen der Ausschussmitglieder
-

Punkt 1: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses (18. SSKJA 3) am 02. Dezember 2008

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 2: Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschusses (18.SSKJA 3) am 02. Dezember 2008

Die Beschlüsse werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 3: Einwohnerfragestunde gem. § 16c Abs. 1 Gemeindeordnung

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Punkt 4: CDU- Antrag zur Prüfung der Voraussetzungen bzw. Bedingungen für einen Beitritt zum Schulverband
-Information über die Arbeit des Schulverbandes Plön Stadt und Plön Land durch den
Verbandsvorsteher

Es werden verschiedene Fragen zu Vorteilen eines Verbandsbeitrittes, Finanzierung und Schülerbeförderung gestellt.

Frau Kähler-Boumaza erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese weiterhin eine Gemeinschaftsschule im Verbund mit Eutin befürwortet.

Herr Bürgermeister Schmidt zeigt die Möglichkeiten des Zusammenschlusses mit Eutin oder Plön auf, wobei aus sachlichen Gründen der Zusammenschluss mit Plön bevorzugt wird.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Schulverband Plön Stadt und Land Gespräche hinsichtlich eines Verbandsbeitritts zum 01.01.2010 aufzunehmen.

Hierbei sind daraus resultierende Verflechtungen und Synergien wie z.B. Finanzen, Immobilien (Schule, Sportplatz, Sporthallen), Busverkehr und Personal (Hausmeister, Reinigung) aufzuzeigen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Punkt 5: Förderschule

Herr Siemers erläutert die schwierige Situation in der Förderschule. Zur Zeit werden 2 Klassen in der Klassenstufe 2. bis 5. und 6. bis 9. Klasse beschult. Da die vorhandenen Lehrkräfte auch an anderen Schulen unterrichten, wird die Organisation einer ausreichenden Aufsicht in den Pausen schwieriger

Herr Schulrat Meyer ergänzt die Angaben und schlägt vor, relativ zügig, zum 01.08.2009 einen Antrag auf Herauslösung des Förderschulteils zu stellen und diesen dann vom Förderzentrum Eutin verwalten zu lassen. Es wird empfohlen die verbleibenden Kinder nach Eutin umzuschulen. Ein Vorgespräch mit Eutin hat bereits stattgefunden.

Alternativ könnten die jüngeren Schüler aufgrund weiterer Wege auch vorerst in Hutzfeld, unter der Regie von Eutin verbleiben. Allerdings dann in den Räumen der Heinrich-Harms-Schule.

Beschluss:

Die Gemeinde Bosau beantragt die Herauslösung des Förderschulteils aus der Heinrich-Harms-Schule zum Schuljahr 2009/2010.

Die Gemeinde Bosau empfiehlt die Beschulung im Förderzentrum Eutin.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 6: SPD-Antrag zur Erweiterung des Angebotes der Offenen Ganztagschule auf 5-Tage/Woche zum Schuljahr 2009/2010

Beschluss:

Das Angebot der Offenen Ganztagschule an der Heinrich-Harms-Schule wird auf 4 Tage/Woche zum Schuljahr 2009/2010 erhöht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters

Versandte Unterlagen:

-Ausschreibung von Verkehrsleistungen durch den Kreis Ostholstein

Zu diesem Punkt soll der Kreis Ostholstein eine Stellungnahme abgeben, diese wird auf der nächsten SSKJA-Sitzung vorgestellt.

Verteilte Unterlagen:

- Anträge Konjunkturprogramm
- Schülerzahlen außerhalb von Bosau (Fahrschüler)

Herr Bürgermeister Schmidt berichtet über:

- Neuer Termin SSKJA 29.06.2009
- Hallenmarkierung neue Turnhalle
- Kleinspielfeld 5.000 €
- Biologieraum
- Beitragsfreies Kindergartenjahr
- Entleihungen Fahrbücherei 2008 11.850/2007 12.190
- Klassenstufen 7 – 10 der Offenen Ganztagschule
- Bescheid vom Kreis Ostholstein für den Anbau an die Kita Sonnenschein
- Verdienstnadel für Frau Suikat

Der Bericht des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 8: Bericht über Jugendarbeit

Herr Jörg Tamar trägt seinen Bericht vor.
Es gibt wieder viele neue Angebote im Jugendzentrum.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 9: Antrag der WGB-Fraktion zur Sicherung des Schulstandortes Heinrich-Harms-Schule;
hier: Übernahme von Elternanteilen bei der Schülerbeförderung zur Heinrich-Harms-Schule
Hutzfeld (alle Schulteile)

Beschluss:

Der SSKJA möge beschließen, die Eltern von Schülern, die ihre Kinder in Hutzfeld als nichtzuständige Schule beschulen lassen wollen, von evtl. Elternanteilen bei der Schülerbeförderung freizustellen.

Dieses soll den betroffenen Eltern bei dem Anmeldegespräch für die Heinrich-Harms-Schule langfristig zugesichert werden.

Diese Regelung gilt ab dem Schuljahr 2009/2010.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

Punkt 10: Antrag der Heinrich-Harms-Schule zur Einstellung eines Schulsozialpädagogen

Beschluss:

Die Heinrich-Harms-Schule und die Verwaltung werden beauftragt ein Konzept für den Einsatz eines Schulsozialpädagogen aufzuzeigen. Hierbei sind die Aspekte wie z.B. das Anforderungsprofil, die Trägerschaft (Verein, SOS Kinderdorf, Kinderschutzbund), der zeitliche Einsatz, die ca. Kosten, die Aufgaben, ein gemeinsamer Träger (Schulverbund, Schulverband) und eine evtl. Kostenübernahme (Kreis, Land) zu betrachten.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Auf Antrag von Frau Ruth Schröder wird für den folgenden Vortrag von Herrn Siemers der nächste Teil der Sitzung vom Vorsitzenden für nichtöffentlich erklärt.

Die nicht dem Ausschuss angehörigen Personen, außer Herrn Thoms und Frau Wichmann verlassen den Raum.

Die Anwesenheit von Herrn Thoms und Frau Wichmann wird ausdrücklich gewünscht.

Herr Siemers erklärt nochmals die Wichtigkeit für die Einstellung eines Schulsozialpädagogen.

Anschließend wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

Punkt 11: Anfragen der Ausschussmitglieder.

Herr Sacknieß weist auf die Sommerakademie der Kirche hin, sowie auf einen Artikel über die Heinrich-Harms-Schule (Bücher, Nähe und Wärme) in der Fachzeitschrift Grundschule. Der Artikel ist dem Protokoll beigelegt.

Herr Siemers ruft zu einer Verschönerungsaktion für die Außenanlagen der Schule auf. In diesem Zusammenhang erfolgt ein ausdrückliches Dankeschön an die Schulelternbeiratsvorsitzende Frau Hopp, die von vielen Spendern Materialien in einem Gesamtwert von ca. 2.000 € gesammelt hat.

Ein Schreiben über die Verschönerung der Außenanlagen ist dem Protokoll beigelegt.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 22.30 Uhr die Sitzung von dem Ausschussvorsitzenden, Herrn Manfred Wollschläger, mit einem Dank für die rege Mitarbeit geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Manfred Wollschläger
-Ausschussvorsitzender-

gez. Thomas Hökendorf
-Protokollführer-